

1	AWB.22.305	Landwirtschaftliche Betriebslehre I	
2	Modultitel (englisch)	Farm Management I	
3	Verantwortlichkeiten	Prof. Dr. sc. agr. habil. Clemens Fuchs	
4	Credits	5	
5	Studiengänge	AWB Bachelor Agrarwirtschaft Pflichtmodul im 3. Semester	2022
		AWD Bachelor Agrarwirtschaft Pflichtmodul im 5. Semester	2022
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	Kenntnisse, wie sie im Modul „Einführung in die landwirtschaftliche Betriebs- und Marktlehre“ vermittelt werden, vorausgesetzt.	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	SCH 120 Klausur im Umfang von 120 Minuten	
11	Prüfungsvorleistung	TNW Teilnahme an dem Seminar zur Agrarökonomie (Anwesenheitspflicht gemäß § 5 FPO)	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	Die hier erworbenen Kenntnisse sind grundlegend für das Modul AWB.519 „Landwirtschaftliche Betriebslehre II“.		
I	AWB.16.305.10	Landwirtschaftliche Betriebslehre I Vorlesung, 4 SWS	64 h
II	AWB.22.305.20	Landwirtschaftliche Betriebslehre I Übung, 1 SWS	16 h
III	AWB.16.305.30	Seminar zur Agrarökonomie Seminar, 0,5 SWS	8 h
IV		Eigenständige Vor- und Nachbereitung, Literaturstudium inklusive Prüfungsvorbereitung	62 h
			Gesamt: 150 h
13	Lehrende/r	Prof. Dr. sc. agr. habil. Clemens Fuchs	
14	Unterrichtssprache	Deutsch	
15	Inhalte	Vorlesung: Produktionstheorie, Einführung in die Betriebsplanung und -optimierung, in Finanzierungs- und Investitionsrechnung, Buchführung sowie Organisationsformen und Wirtschaftlichkeit der landwirtschaftlichen Produktion (Ökonomik der pflanzlichen Erzeugung und Ökonomik der tierischen Produktion). Übungen zu den Themen: Produktionstheorie, Betriebsplanung und -optimierung, Finanzierungs- und Investitionsrechnung, Buchführung sowie Ökonomik der pflanzlichen und tierischen Erzeugung. Seminar zur Agrarökonomie: Aktuelle Themen der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus, die Themen werden jeweils per Aushang bekannt gegeben.	
16	Lernziele/-ergebnisse	Die Studierenden haben umfangreiche Kenntnisse in Produktionstheorie. Sie haben grundlegende Kenntnisse in Betriebsplanung und -optimierung sowie in Finanzierungs- und Investitionsrechnung. Die Studierenden haben darüber hinaus Kenntnisse in der Ökonomik der pflanzlichen und tierischen Erzeugung. Sie sollen	

selbstständig betriebswirtschaftliche Fragestellungen mit praxisnahen Methoden lösen können.

- 17 Lehr-/Lernformen* Vorlesung mit Übungen, z.T. am PC; studienbegleitend werden Skripten zur Verfügung gestellt.
- 18 Literatur*
- Dabbert, S. und J. Braun (2021) Landwirtschaftliche Betriebslehre. UTB – Ulmer Verlag, Stuttgart, 4. Auflage. E-Book: <https://elibrary.utb.de/doi/book/10.36198/9783838555836>
 - Mußhoff, O. und N. Hirschauer (2020) Modernes Agrarmanagement. Verlag Franz Vahlen, München, 5. Auflage.
 - Online: KTBL.de, BMEL.de, u.a.; Datensammlung für die Betriebsplanung und die betriebswirtschaftliche Bewertung landwirtschaftlicher Produktionsverfahren (PC-Version).
- 19 Weitere Informationen*